



**10 Jahre
Musiker-
Stammtisch**

Seite 17

**Das Bier
aus dem
Neudörfel**

Seite 18

**Golf
einmal
anders**

Seite 20



BürgerInnen-Platzl 2018

Sie haben Fragen, Wünsche oder Anregungen an die Politik? Dann besuchen Sie eines der vier BürgerInnenplatzln im September und plaudern Sie in gemütlicher Atmosphäre direkt mit den Bürgermeisterinnen und den Mandataren des Schwechter Gemeinderates über dies und das...



SCHWECHAT

30 Jahre EKZ Schwechat!

e s
EINKAUFSZENTRUM
SCHWECHAT

Schau vorbei!

07.09.2018

BAND WIR4 18-22 Uhr
JUBILÄUM TORTE
AKTIONEN & RABATTE

08.09.2018

KIDSMANIA 10-17 Uhr
CASHBOX 14-18 Uhr
RADATZ GASTROSTAND

7.-8.09.18
30 JAHRE
FEIER



Stadtfest 25.08.

NIMM2 TOUR 10 - 17h
GEWINNSPIEL MIT
TOLLEN PREISEN
AKTIONEN & RABATTE
RADATZ GASTROSTAND

25.08.18
STADTFEST

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr
Samstag bis 17:00 Uhr

Wiener Straße 12-16 | 2320 Schwechat
www.zentrum-schwechat.at | [Facebook](#) ZentrumSchwechat

2 STUNDEN
gratis **P**
während Ihres Einkaufs

Aus dem Inhalt:

Gesundheitszentrum	4
Meldungen	5
Amtliche Nachrichten	10
Termine	11
Multiversum aktuell	15
Der Musikerstammtisch	17
Bier aus Neukettenhof	18
Disc Golf	20
Sportmeldungen.....	21
Meine Meinung.....	23



Bgm. Karin Baier



Vbgm. Mag.ª Brigitte Krenn

Bild: Benjamin Thomas

Sommer in der Stadt ... die Sportlichen nutzen unsere Gratisangebote wie Yoga oder Nordic Walking, das Freibad hat Hochsaison ... und auch an dieser Stelle: Ein großes Kompliment an unser Team dort – es hat neuerlich Kompetenz bewiesen und ein Leben gerettet!

Auch die Stadtregierung genießt den Sommer, und doch geht die Arbeit weiter: Wir nähern uns mit großen Schritten der Umsetzung meines Herzensprojektes „Gesundheitsversorgung NEU in Schwechat“. 2019 ist es dann soweit, dann wird das neue Primärversorgungszentrum eröffnet.

In einigen Kinderbetreuungseinrichtungen wird fleißig umgebaut, damit alles rechtzeitig fertig wird, wenn im Herbst der Alltag auch für die Jüngeren wieder beginnt. Und: Trotz Urlaubszeit liefern alle MitarbeiterInnen stabil gute Arbeit! Gemeinsam freuen wir uns auf's Stadtfest ... Sommer in der Stadt.

Bald ist es so weit: Schwechat bekommt eines der ersten Ärztezentren mit Kassenverträgen in NÖ. Im Jänner 2019 wird im Multiversum gestartet. Damit setzen wir einen Schritt gegen den zunehmenden Mangel an praktischen Ärzten.

Zu einem gesunden Leben gehört auch ein gesundes Umfeld: Wir prüfen Projekte auf ihre Verträglichkeit und Nachhaltigkeit für Mensch und Umwelt. Wir treffen Maßnahmen für einen höchstmöglichen Gesundheitsschutz. Wir schaffen und bewahren ausreichend Grün- und Erholungsraum. Wir bauen und modernisieren Kinderspielplätze. Alle Generationen sollen sich in Schwechat wohlfühlen.

Jeder von uns kann etwas beitragen. Ein wesentlicher Punkt: die Bewegung. Schwechat verfügt über ein reichhaltiges Breitensportangebot. Auch die Umsetzung im Alltag ist wichtig: Auf das Auto verzichten und zu Fuß oder mit dem Rad in Schwechat unterwegs sein, soweit das möglich ist. Denn Bewegung ist das halbe Leben!

Ganz Schwechat – Nachrichten der
Stadtgemeinde Schwechat, Eigentümer und Verleger
(Medieninhaber): Stadtgemeinde Schwechat,
2320 Schwechat, Rathaus.
Redaktion: Dejan Mladenov
Tel.: 01 701 08-246 DW
Fax: 01 707 32 23,
e-Mail: ganzschwechat@schwechat.gv.at
Alleinige Anzeigenannahme und Hersteller:
Druck- & Medienhaus Bürger,
2320 Rannersdorf, Reinhartsdorfgasse 23,
Tel.: 01 707 49 85.
Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier,
PEFC-zertifiziert, lebensmittelunbedenklich.
Zur Verteilung gegeben: 17. 8. 2018
Redaktions- und Inseratenschluss der nächsten Ausgabe:
28. September für November/Dezember 2018.
Alle Infos unter www.schwechat.gv.at

AllgemeinmedizinerInnen, VertreterInnen von Gesundheitsberufen und der Kranken- und Gesundheitspflege an einem Ort – so schaut die Zukunft der medizinischen Versorgung aus. Und diese Zukunft beginnt für Niederösterreich auch in Schwechat.

Multiversum wird zum Primärversorgungszentrum

Untergebracht wird das Primärversorgungszentrum (PVZ) im Multiversum (vorbehaltlich eines Gemeinderatsbeschlusses). Dafür sind „einige Adaptierungsarbeiten notwendig“, so Wolfgang Gruber, der die Geschäftsführung des PVZ innehaben wird.

Mit ihm sprach Ganz Schwechat über das gemeinsame Projekt der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse (NÖGKK) und des Landes, für das nach politischen Verhandlungen Schwechat als einer der Standorte auserkoren wurde. Hier wird 2019 eines der Zentren eröffnet, fünf weitere sollen in Niederösterreich bis 2021 folgen.

Gruber: „Für Schwechat sind fünf Allgemeinmediziner vorgesehen, dazu kommen Fachleute, die u.a. Logopädie, Physiotherapie oder Diätologie anbieten. Auch weitere Angebote – etwa Sozialarbeit und Gesunden- und Krankenpflege – werden bereitgehalten. Verträge bestehen mit allen Krankenkassen.“

An fünf Wochentagen durchgehend geöffnet – und das ganzjährig

Das Zentrum wird von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 7 und 19 Uhr, und



Der Geschäftsführer Wolfgang Gruber



Im Multiversum stehen Adaptierungsarbeiten bevor, ehe das Primärversorgungszentrum einzieht.

Die Zukunft der Gesundheitsversorgung

Primärversorgungszentrum im Multiversum

somit 50 Stunden pro Woche, sowie ganzjährig ohne Urlaubsschließungen geöffnet sein. Damit ist vor allem auch Berufstätigen gedient, die für einen Arztbesuch nur an den Tagesrandzeiten Zeit finden.

Die Vorteile des PVZ: PatientInnen profitieren von der verbesserten Zusammenarbeit zwischen den Gesundheitsberufen, den verlängerten Öffnungszeiten und der Betreuung an einem Ort bzw. in enger Abstimmung. Ärztliche und nicht-ärztliche Gesundheitsberufe erwarten attraktive Arbeits- und Rahmenbedingungen sowie eine unterstützende Zusammenarbeit bei der Patientenversorgung bei einer Entlastung von administrativen Aufgaben.

Das Gesundheitszentrum ist also eine wertvolle Ergänzung zum Netz an Hausärzten und Allgemeinmedizin-Gruppenpraxen und wird dazu beitragen, die Gesundheits-

versorgung in Schwechat dauerhaft zu sichern. Weiters wird den PatientInnen eine Alternative zu den stark in Anspruch genommenen Ambulanzen angeboten.

Stadtgemeinde liefert Grundgerüst

Jetzt ist der Schwechater Gemeinderat am Zug: Hier sollen die notwendigen Beschlüsse zur Vermietung der Räumlichkeiten und zum Finanzierungsanteil fallen – schließlich liefert die Stadt das Grundgerüst für das PVZ.

Ist dann die finanzielle Seite durch die Beteiligung der Stadtgemeinde, der NÖGKK und dem Land NÖ gesichert, steht der Eröffnung des PVZ im kommenden Jahr nichts im Wege. Dann hat die Stadtgemeinde Schwechat einen entscheidenden Schritt in die Zukunft der medizinischen Versorgung getan.

AKTUELL

Lebensrettung Das Team im Sommerbad rettete einmal mehr ein Leben. Ende Juli trieb kurz vor Badeschluss ein Kind leblos im Nichtschwimmerbecken. Es wurde vom Bademeister entdeckt und sofort wiederbelebt. Rettung, Polizei sowie der Notarzthubschrauber waren im Einsatz. Die Rettungskette funktionierte tadellos, sodass das Kind während der Reanimation wieder zu atmen begann.

Aktualisierung Die Mietverträge für die BewohnerInnen der Gemeindewohnungen wurden in der Juni-Gemeinderatssitzung aktualisiert. Es schien zweckmäßig, den Wohnungsmietvertrag sowohl für den Richtwert- als auch den Kategoriemietzins den aktuell gültigen Bestimmungen anzupassen. Transparenz ist damit für den/die MieterIn gewährleistet.

Ferienspiel Das 30. Ferienspiel war bei Redaktionsschluss noch im Gange. Wieder wurde über drei Wochen ein umfangreiches Programm geboten – Frühbetreuung und Mittagessen inklusive – an dem rd. 200 Kinder teilnahmen.

Kinderbetreuung Auf den ehemaligen Brauereigründen entstehen zahlreiche Wohnbauten, viele Familien mit Kindern werden dort einziehen.

Deshalb wurde von der Gemeinde mit der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp Ges.m.b.H ein Vertrag abgeschlossen. Demnach errichtet die Wohnbaugesellschaft auf dem ehemaligen Brauereigelände eine viergruppige Kinderbetreuungseinrichtung. Diese wird nach Fertigstellung an die Stadtgemeinde vermietet. Zusätzlich besteht für die Gemeinde nach zehn Jahren eine Kaufoption.

Konsolidierung Einer der Maßstäbe für die Beurteilung der finanziellen Lage einer Stadt ist die freie Finanzspitze. Sie zeigt an, welchen Spielraum Schwechat für neue Projekte und Investitionen hat. Im abgelaufenen Jahr war sie wieder positiv, und ist gegenüber 2016 sogar etwas gestiegen. Auch alle anderen Finanzkennzahlen entwickelten sich in eine positive Richtung. Auch im heurigen Jahr wird eine Fortsetzung des Trends erwartet.

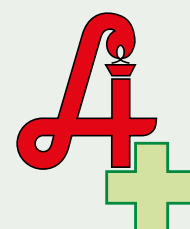
Pfarrer Blömeke Weg Mehr als 40 Jahre (von 1967 bis 2009)

war Ernst Blömeke Pfarrer in Rannersdorf, eine Zeit, in der er sich viele Verdienste erworben hat. Und: Er war bei der Bevölkerung äußerst beliebt. Nach dem 2016 verstorbenen Pfarrer wurde jetzt der Privatweg vor der Kirche Rannersdorf benannt.

Leistungen angefordert Wie berichtet, plant Schwechat einen umfangreichen Um- und Ausbau der Kinderbetreuung. Dazu kommen andere Projekte, wie der Umbau der städtischen Bücherei oder die Sanierung von Gemeindestraßen. Die Projekte wurden

Fortsetzung nächste Seite

So bleiben Sie gesund!



Gesundheitstipps von
Ihrem Apotheker Dr. Christian Müller-Uri

WENN DIE LEBER
HILFE BRAUCHT ...

Die Leber ist unser wichtigstes Stoffwechselorgan, eine wahre Entgiftungsfabrik in unserem Körper. Gefährliche Giftstoffe werden über die Leber ausgeschieden, sie produziert zudem Gallensäuren, die für die Verdauung und den Fettabbau unbedingt notwendig sind. Durch Umweltgifte oder die dauerhafte Einnahme von Medikamenten, aber auch durch zu viel Fett, Alkohol und Süßes wird das Organ belastet. Die Folge können chronische Lebererkrankungen, wie eine Fettleber oder andere Leberbeschwerden sein.

Das Problematische: Man leidet nicht an Schmerzen, sondern fühlt sich matt bis hin zur Erschöpfung.

Die gute Nachricht: man hat es selbst in der Hand die Fettleber wieder abzubauen. Daher gilt es, die Leber zu schützen und die Leberfunktion zu unterstützen – am besten mit einer Anpassung des Lebensstils und der geballten Kraft der Mariendistel.

Entgiftung für die Leber:

Als natürlicher „Detox-Helfer“ – so bezeichnet man die Unterstützer der Entgiftung – für die Leber enthält Dr. Böhm® Mariendistel den optimal dosierten Extrakt der Mariendistel mit dem entgiftenden Wirkstoff-Komplex Silymarin – zur unterstützenden Behandlung bei Leberbeschwerden, bei schlechten Leberwerten und zur Leber-Entgiftung. Die pflanzlichen Wirkstoffe wirken gleich mehrfach positiv: Sie blocken Schadstoffe ab und erschweren so das Eindringen von schädlichen Substanzen. Gleichzeitig fördern sie die Regeneration der Leber und sorgen dafür, dass bereits geschädigte Zellen sich wieder erholen. Dr. Böhm® Mariendistel eignen sich besonders zur Unterstützung bei einer Detox-Kur oder als natürlicher Leberschutz.

Fragen Sie uns, wir wissen was wirkt!



Das Ferienspiel machte auch Station in der Ö3-Redaktion



Als VertreterInnen einer Klimabündnis-Gemeinde beteiligten sich viele Schwechater MandatarInnen an der Aktion „GemeindeRADsitzung“ in der Mobilitätswoche und fuhren mit dem Fahrrad zur Gemeinderatssitzung.

mit dem Abschluss von Lieferungen und Leistungen im Wert von insgesamt rd. 545.000 Euro in der Juni-Sitzung des Gemeinderates auf Schiene gebracht. Ein großer Teil des Geldes kommt übrigens Schwechater Firmen zugute.

JUGEND

Übernahme Der Pfarrkindergarten ist Geschichte. Mit dem kommenden Schuljahr wird an dem

Platz eine Tagesbetreuungseinrichtung für 50 Kinder entstehen. Zukünftig sollen am Zirkelweg 19 Kindergartenkinder verbleiben und mit Kindern von eineinhalb bis sechs Jahren ergänzt werden. Ein neues sozialpädagogisches Konzept für alterserweiterte Gruppen kommt hierbei zur Anwendung.

Jubiläum Die NMS Sport und Sprachen in der Schmidgasse feierte ihr 50jähriges Jubiläum. Im

Lauf der Jahre wurden die pädagogischen Konzepte immer wieder angepasst, so dass sich die Schule heute als moderne Bildungsanstalt präsentiert. Stadtrat Christian Habisohn gratulierte seitens der Stadtgemeinde.

Workshop Mit zwei Klassen des BG & BRG Schwechat führte Südwind in Kooperation mit der FAIRTRADE Gemeinde Schwechat Workshops zu Palmöl und „Fairness auf dem Teller“ durch.

Die Südwind-Referentin Mag.^a Julia Signitzer und VBgm. Mag.^a Brigitte Krenn regten an, beim Kauf von Produkten auf Regionalität, Nachhaltigkeit und fairen Handel zu achten, um damit einen Beitrag zur Umsetzung der von der UN verabschiedeten 17 Ziele für die Welt zu leisten.

Klimabündnis Im Kindergarten fand anlässlich des Klimabündnis-Beitritts ein Radworkshop statt. Die Kinder hatten viel Spaß mit ihren Fahrrädern und erfuhren Spannendes rund ums Thema. Mit dem Lied „An meinem Fahrrad ist alles dran“ wurde zusammengefasst, was das Fahrrad alles braucht.

KULTUR

Sommerkonzert Einige Chor-Mitglieder des Schwechater Gesang- und Musikvereins

Wir leben

Immobilien



HWB: folgt

Attraktive Büroliegenschaft 2432 Schwadorf

- Gesamtbestand: 1.242 m²
- Büroliegenschaft in gutem Bau- & Erhaltungszustand
- Ideale Basis für Nachnutzung als Firmenstandort
- Gute Verkehrsanbindung
- Stellplätze

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
EHL Investment Consulting GmbH
Mag. (FH) Thomas Schwarz
+43-1-512 76 90-311
t.schwarz@ehl.at

www.ehl.at

Wir leben
Immobilien.



wünschten es sich: So fanden sich im Programm des Sommerkonzerts manche britische Werke auf Deutsch interpretiert. Unter ihnen waren das berühmte Händel-Halleluja und Yesterday von den Beatles. Georg Friedrich Händel verbrachte einen Großteil seines Lebens in England und gilt somit als deutsch-britischer Tondichter. Ein schöner Sommernachmittag im sehr gut gefüllten Felmayer-Himmel und ein frischer Chor, der ab

Herbst neue Mitglieder aufnimmt.

Lesespaß Gleich gegenüber dem Kassenbereich im Sommerbad steht seit Neuestem ein Bücherregal, vollgefüllt mit den verschiedensten Werken für alle Altersgruppen. Wer will, nimmt sich ein Buch, liest es – und bringt es auch wieder zurück. Das funktioniert ganz unbürokratisch, es können auch eigene Bücher dort abgestellt werden.



Lesespaß im Schwechater Bad

Ballettkurse

Schwechat 2320 Dreherstr. 3 im Lemon Squash
Fischamend 2401 Enzersdorferstraße 18 in der Hauptschule

Ballettvorbereitung ab 4 Jahren
Klassisches Ballett ab 6 Jahren
Jazz-Kids in Schwechat ab 7 Jahren
Junior-Jazz in Schwechat ab 10 Jahren

Gratis-Schnuppern für Kinderballett ab 4 Jahren
mit telefonischer Voranmeldung oder per E-Mail:

Dienstag 11.9 um 14.00 Uhr in Schwechat
Mittwoch 12.9 um 16.30 Uhr in Fischamend

Herbstanmeldung
für 2018/19:

Dienstag 11.9
von 15-17 Uhr
in Schwechat

Mittwoch 12.9
um 17.30 Uhr
in Fischamend



@fruehmann@ballettschulen.at | tel 0699 133 74757 |
www.ballettschulen.at | vereinigteballettschulen |
facebook.com/VereinigteBallettschulen |

Facharzt für ORTHOPÄDIE und ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE OA. Dr. Patrick NIEDERLE



Oberarzt im Spital Speising

Spezialist für: **Knie- und Hüftendoprothetik**

Weitere Schwerpunkte: **Knie- und Schulterarthroskopie**
Fuß- und Handchirurgie

Sportverletzungen am Knie

Riss des vorderen Kreuzbandes und des Meniskus

Sportarten wie Fußball, Schifahren, Tennis, Badminton oder Squash bedeuten eine große Belastung für das Kniegelenk. Einerseits kommt es zu abrupten Beschleunigungs- und Stopphasen, andererseits kommt es zu Richtungswechsel mit Drehbewegungen im Knie. Kommt eine Fremdeinwirkung dazu, wie z.B. ein Foul beim Fußball oder ein Stolpern oder Ausrutschen beim Tennis, dann kann die Belastung für das vordere Kreuzband und den Meniskus so groß sein, dass es zu Verletzungen oder sogar Rissen kommt. Es kommt zu Schmerzen im Kniegelenk, Schwellungen, Belastungs- aber auch Ruheschmerzen und eine sogenannte Instabilität. Das Knie kann nicht mehr voll belastet werden, es fühlt sich schwammig an und gibt zeitweise nach.

In diesem Fall sollte eine rasche Abklärung beim Spezialisten erfolgen: Eine ausführliche klinische Untersuchung gibt meistens schon Aufschlüsse über eine mögliche Verletzung. Ein anschließendes Röntgen u. MRT geben dann genaue Hinweise.

In manchen Fällen kann bei einem Riss des vorderen Kreuzbandes und des Meniskus zugewartet werden. Wenn das Knie im Alltag stabil ist und nicht schmerzt, kann zuerst mit einer Physiotherapie begonnen werden.

Sollten aber Beschwerden vorhanden sein, sollte an eine Operation gedacht werden: Das vordere Kreuzband wird durch körpereigene Sehnen (Semitendinosus und Gracilis) in minimal-invasiver Technik ersetzt. Postoperativ bedarf es keiner Schiene, das Bein darf nahezu voll belastet werden.

Ein Meniskusriss kann in ausgewählten Fällen genäht werden. Dafür muss die Operation aber zeitnah zum Unfallgeschehen erfolgen. Der Vorteil wäre im Erhalt der Meniskusfunktion zu sehen. Sollte eine Naht nicht möglich sein, so wird schonend nur der notwendigste Teil des Meniskus entfernt. Der restliche Meniskus bleibt erhalten und kann seiner Funktion nachgehen.

OA. Dr. Patrick Niederle, Gelenkcenter zur Wallhof-Apotheke
Wahlarzt aller Kassen und privat

Öffnungszeiten: Mittwoch 14:00 – 19:00 Uhr
Möwenweg 1, 2320 Schwechat/Rannersdorf

Telefonnummer: 0677 61 58 61 51

Bücherflohmarkt Regelmäßig veranstaltet die Stadtbücherei Schwechat einen Bücherflohmarkt, um wieder Platz für Neuheiten zu schaffen. Dabei werden langgediente Bücher zum Verkauf angeboten, deren Erlös diesmal an den Psychosozialen Dienst Schwechat geht. Der Flohmarkt dauerte diesmal bis zum 31. Juli.

GESUNDHEIT

BlutspenderInnen 78 Personen spendeten am Dienstag, den 19. Juni Blut im Schwechater Rathaus, gegen Ende der Aktion gab es dann noch ein Jubiläum zu feiern: Der 2.000. Blutspender der Aktion, die seit 2003 läuft, wurde begrüßt. Als Danke-

schön überreichte Organisator Peter Mitterecker von der Gemeinde dem Spender – Daniel Kolber – im Namen der Bürgermeisterin einen Geschenkkorb der Stadtgemeinde Schwechat und gratulierte gemeinsam mit Dr. Claudia Feyrerl vom Roten Kreuz.

Wien-Umgebung ersetzt.

Sanierung Die Wege und Platten im Bereich der Scheune im Felmayergarten werden saniert. Baubeginn ist im Herbst, die Arbeiten sollen rd. acht Wochen dauern.



Daniel Kolber erhielt einen Geschenkkorb als Dankeschön; Dr. Claudia Feyrerl vom Roten Kreuz und Peter Mitterecker, Gemeinde, gratulierten.

SICHERHEIT

Anpassung Das Bezirksfeuerwehrkommando Bruck an der Leitha ist als Dachorganisation für die Ausbildung aller Feuerwehrmitglieder des Bezirkes bei den verschiedensten Modulen zuständig. Dafür entrichten die Gemeinden eine freiwillige Umlage. Schwechat stimmte nun dieser Umlage (0,26 Euro pro EinwohnerIn und Jahr) zu, was den Verbandsbeitrag für das Bezirksfeuerwehrkommando

SENIOR/INNEN

Pensionsistenverband, OG Schwechat Die Donaufahrt auf der Vindobona war das Highlight des Sommers. Auf der Fahrt in den lauen Abend sorgte ein herrliches Buffet für das leibliche Wohl und danach gab es stimmungsvolle Wienerlieder – auf Wunsch auch zum Mitsingen. Die vorbeiziehende Donaulandschaft verwandelte sich, je später der Abend wurde, immer mehr in eine romantische Kulis-

Feiern Sie mit uns!

Schon gehört? Hansaton eröffnet am Donnerstag, 30. August 2018 in der Wiener Straße 10 in Schwechat das neue Hörkompetenz-Zentrum!
Hörakustikerin und Fachgeschäftsleiterin Petra El-Helw und ihr Team freuen sich, mit Kunden und Interessenten von 08.30 bis 17.30 Uhr in

ihrem neuen Fachgeschäft anzustoßen. Auf alle Gäste wartet ein kleines Geschenk. Termine für eine unverbindliche Beratung und kostenlose Hörmessung können direkt im Hörkompetenz-Zentrum in Schwechat oder unter 0800 880 888 (Anruf kostenlos) vereinbart werden.



Hörakustikerin Petra El-Helw

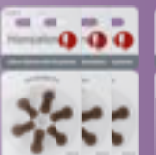
Gutscheine ausschneiden und bei Hansaton in Schwechat bis 15. Oktober 2018 einlösen.

Hansaton Hörkompetenz-Zentrum · Wiener Straße 10 · 2320 Schwechat · Telefon 0800 880 888 · info@hansaton.at · www.hansaton.at



€ 400,- Gutschein

Gutschein im Wert von 400 Euro beim Kauf eines neuen Hörsystems*



3+2 Gutschein

Gutschein für zwei gratis Packungen Hörgeräte-Batterien beim Kauf von drei Packungen*



Hörtest Gutschein

Besuchen Sie uns zu einer professionellen Hörmessung bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee.

* Beim Kauf von Hörsystemen gelten die € 400,- Rabatt auf den Gesamtbetrag der Eigenleistung für alle Hörsysteme der Komfort- und Spitzenklasse bei binauraler Versorgung (€ 100,- Rabatt für Mittelklasse). Beim Kauf von drei Packungen Batterien (à 6 Stück) erhalten Sie zwei Packungen im Wert von € 11,90 gratis dazu. Pro Person kann jeweils nur ein Gutschein eingelöst werden. Nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabatten kombinierbar. Nicht in bar ablösbar. Gültig bis 15.10.2018 in Schwechat. Aktionsnummer 3338

Hansaton 
Hörkompetenz-Zentren

se aus Lichtern und Farben und hinterließ einen bleibenden Eindruck.

Karin Sacher

Pensionsistenverband, OG

Mannswörth Die Sonderreise führte die PensionistInnen an die Südküste von Menorca. Eines der Ausflugsziele der Insel war die Hauptstadt Mahon, die wir bei einem geführten Stadtrundgang kennen lernen konnten. Weitere Höhepunkte waren der „Monte Toro“, mit 356 Meter der höchste Berg der Insel und die Besichtigung der berühmten Höhle „Den Xoroi“ mit ihrer einzigartigen Lage direkt über dem Meer. Es war eine wunderschöne Woche bei traumhaftem Wetter.

Käthe Stieler

chat hat die Idee des Blumenschmucks am Hauptplatz aufgegriffen. So verschönert jetzt Blumenschmuck an allen möglichen Alltagsgegenständen den Garten des SeniorInnen-Zentrums.



Blumenschmuck im

SeniorInnenzentrum Schwechat

Blumenschmuck Das Team des SeniorInnen-Zentrums Schwe-

Ehrungen



Bgm. Karin Baier, STR Vera Edelmayr (Bild) und GR Susanne Fälbl-Holzapfel

gratulierten folgenden Jubilarrinnen zu ihrem Ehrentag, überbrachten Blumen, eine Urkunde und das Ehrengeschenk der Stadtgemeinde.

• Gertrud und Adolf Brazda,

Diamantene Hochzeit (1)

• Anna Russwurm, 90 (2)

• Ella Lehner, 90 (3)

• Hedwig Zechmeister, 90 (4)

• Maria Kabelka 90 (5)

• Ursula und Jochen Hoyer, Diamantene Hochzeit (6)

• Franziska Minhart, 90 (7)

• Rosa und Josef Aichiner, Eiserne Hochzeit (8)

• Hermine Schwarzingler, 90 (9)







FARB-FACH- WISSEN

PROFUNDE BERATUNG DURCH
FARB-EXPERTEN.

Wien 23, Oberlaaer Straße 287
Wien 1, Walfischgasse 15






allcolor.at

Volksbegehren „ORF ohne Zwangsgebühren“, „Frauenvolksbegehren“, „Don't smoke“

Verlautbarung über das Eintragsverfahren für die Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

- **ORF ohne Zwangsgebühren**
- **Frauenvolksbegehren**
- **Don't smoke**

Aufgrund der am 23. April (Frauenvolksbegehren, Don't smoke) bzw. 4. Juli 2018 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten

Eintragszeitraums, das ist **von Montag, 1. Oktober 2018, bis (einschließlich) Montag, 8. Oktober 2018, in jeder Gemeinde** in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Natio-

nalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Gemeinde Schwechat können Eintragungen während des Eintragszeitraums im Rathaus Schwechat, Rathausplatz 9 an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenom-

men werden:

- Montag, 1. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr,
 - Dienstag, 2. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr,
 - Mittwoch, 3. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr,
 - Donnerstag, 4. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr,
 - Freitag, 5. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr,
 - Samstag, 6. Oktober 2018, von 8.00 bis 12.00 Uhr,
 - Sonntag, 7. Oktober 2018 geschlossen,
 - Montag, 8. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr,
- Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragszeitraumes (8. Oktober 2018), 20.00 Uhr, durchführen.

SOMMERNACHTSFEST

Samstag 22.9.2018

- > **ab 18.00 Uhr** im Festzelt
- > **Tombola** zu Gunsten des Blindenvereins „Blickkontakt“
- > **Grillerei** „all you can eat“
- > **Musik** DJ Christian
- > **Kartenverkauf** Kanzlei-Wienerroither 01/706 51 51
Preis VK EUR 25,- | AK EUR 30,-
- > **Moderation:** Reinhard Nowak



Golfrange Schwechat, 2320 Schwechat, Brucker Bundesstraße 80

Mit freundlicher Unterstützung von:



Das ist Versicherung.



Kanzlei Wienerroither



FESTE

■ Sa, 18. August, ab 15 Uhr, Rudolf Tonn-Stadion: **JJ's Rock'n'Roll-Special 2018**

Music – Cars – Diner – Music: live Rockabilly & Rock'n'Roll, US-Cars aller Baujahre, Oldtimer aller Marken, Bikers welcome. Dazu: Burger & Co und vieles mehr. Eintritt: freie Spende



■ Di, 21. August 2018, 14 Uhr, Seniorenzentrum/Garten: **Heuriggennachmittag**

Live-Musik mit Erich Zib (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: Di, 28. August)

■ Mi, 22. August, Scheune im Felmayergarten, Einlass 18.30 Uhr, Filmstart 20 Uhr: **GRÜNES Sommerkino – Monsieur Pierre geht online**

Natürlich gibt's davor und danach jede Menge an kulinarischen Köstlichkeiten und auch die Möglichkeit, sich mit netten Menschen zu unterhalten ...

Eintritt frei! Die GRÜNEN freuen sich auf dich!

■ Fr, 24. August bis So, 26. August, Hauptplatz Schwechat / vor dem Rathaus / Einkaufszentrum: **Stadtfest 2018**

Siehe Plakat auf der letzten Seite

■ Sa, 8. September und So, 9. September ab 11 bis 18 Uhr, Festwiese Rannersdorf: **Schaulager der Pfadfindergruppe Schwechat**

Spiel und Spaß für Jung und Alt, Speisen und Getränke. Eintritt frei

■ So, 30. September 2018, 9 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Mannswörth: **Erntedankfest der Blasmusik Mannswörth**

Traditionelles Erntedankfest mit Messe, Früh- und Dämmerstopp. Für Unterhaltung sorgt die

Blasmusik Mannswörth; für das leibliche Wohl die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Mannswörth.

■ Fr, 12. Oktober, Einlass 18, Beginn 20 Uhr, Felmayer-Scheune: **10 Jahre Schwechater Musikerstammtisch**

Siehe Reportage auf Seite 17

■ Fr, 12. Oktober, 18 Uhr; GH Angelis, Johann Burklg. 1: **Oktoberfest der SPÖ Sektion I**

Die SPÖ Sektion 1 veranstaltet traditionell ein Oktoberfest mit Musik, Tanz und sehr viel guter Laune.

■ Sa, 13. Oktober, Einlass 18, Beginn 19 Uhr, Multiversum Schwechat: **17. Showfestival der Menschen mit besonderen Bedürfnissen**



Tanzmusik und tolle Preise erwarten Sie. Der Eintrittspreis bei dieser Veranstaltung ist eine freie Spende. Um Platzreservierung wird gebeten. Bitte kontaktieren Sie hier für Christine Kerber unter der Telefonnummer 0699 11129320. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://mmbb.at>

■ Sa, 13. und So, 14. Oktober 2018, 16 Uhr, Mühlgasse 4a: **Herbstheuriger des SV Mühlgasse**

INFORMATION

■ Mo, 20. August und Do, 27. September 2018, jew. 16 Uhr, Rathaus, Festsaal: **Gemeinderatssitzung**

In den Gemeinderatssitzungen wird das politische Geschehen der Stadt bestimmt.

■ Jew. Di, 21. August, 11. September, 9. Oktober 2018 von

14.30 bis 17.30 Uhr, Rathaus, Zi. 11: **Bildungs- und Berufsberatung**

- Aus- und Weiterbildung
 - Nachholen von Bildungsabschlüssen
 - 2. Bildungsweg
 - Berufliche Orientierung
 - Wiedereinstieg ins Berufsleben
 - Finanzielle Fördermöglichkeiten
- Infos und Terminvereinbarung unter 0699/16112624 oder c.sieder@bhw-n.eu bei Christa Sieder

Mehr dazu auf www.bildungsberatung-online.at

Projekt Bildungsberatung NÖ www.bildungsberatung-noe.at

■ Jew. Mi, 29. August und 26. September 2018, 17 bis 18.30 Uhr, PSD Wienerstraße 1/6: **Angehörigengruppe von Menschen mit psychischen Erkrankungen**

Die Gruppe bietet Angehörigen von Menschen mit psychischer Erkrankung (Eltern, erwachsene Kinder, Geschwister, PartnerInnen, FreundInnen) die Möglichkeit, sich in einer professionell angeleiteten Gruppe, über ihre Erlebnisse und Schwierigkeiten im Umgang mit der Krankheit auszutauschen.

Nähere Infos: www.psz.co.at/beratung-behandlung/psd/psd-schwechat

■ BürgerInnen-Platzl 2018, 18 bis 19 Uhr: **„BürgerInnen-Platzl“** Die Aktion „BürgerInnen-Platzl“ wird auch in diesem Herbst wieder stattfinden. An verschiedenen Standorten im Schwechater Stadtgebiet haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, der Bürgermeisterin sowie den Mitgliedern des Gemeinderates ihre Probleme, Sorgen und Anregungen mitzuteilen.

Die Stadtgemeinde Schwechat lädt zu einem kleinen Imbiss und alkoholfreien Getränken ein!

- **Mannswörth, Sportplatz-Kantine, Jägerhausgasse 5:** Di, 11. September 2018, 18 bis 19 Uhr
- **Kledering bei der FF Kledering, Klederinger Straße 106:** Do, 13. September, 18 bis 19 Uhr
- **Schwechat, vor dem Rathaus, Rathausplatz 9:** Di, 25. September, 18 bis 19 Uhr
- **Rannersdorf, im Gastgarten des Lokals „Kastaniengarten“, Brauhausstraße 35:** Mi, 26. September, 18 bis 19 Uhr

■ Sa, 22. September 2018, 9 bis 11 Uhr, Einkaufszentrum Schwechat, Wiener Straße 12-14: **Tag der Schwechater Öffis**

Täglich verbinden Bus und Bahn Schwechat und seine Katastralgemeinden mit Wien und anderen wichtigen Punkten.



Bild: Paul Havranek

Musiverum 2018

Auch heuer wird der Felmayergarten wieder zum Kreativort! Das Kreativfestival Musiverum zählt bereits zu den Traditionsveranstaltungen im Schwechater Kulturleben, es findet wieder Ende September statt.

• **Tag 1** (Samstag, 29. September) steht ganz im Zeichen

der bildenden Kunst: Um 17 Uhr wird die Vernissage im Felmayer-Himmel eröffnet.

• **Tag 2** (Sonntag, 30. September) steht im Zeichen der Musik: Bei Schönwetter wird wieder auf einer Open-Air-Bühne musiziert (Programm: 11-19.30 Uhr).

Wertvolle Informationen dazu erhalten Sie am „Öffi-Tag“. Erfahren Sie alles zu AST-Taxi, Öffi-Card, Nachtschwärmertaxi, VOR, ÖBB und Wiener Linien

■ Di, 25. September, 14 bis 17 Uhr, Rathaus, Festsaal: **Informationsveranstaltung zu Seismik-Messungen**

GeoTief Wien ist ein Energie-Forschungsprojekt von Wien, das das Potenzial erneuerbarer Wärme aus Geothermie untersucht.

Bei der Informationsveranstaltung veranschaulicht Ihnen das GeoTief Wien-Team im Rahmen einer Ausstellung alle wichtigen Details zum Projekt und zum Ablauf der Messungen. Darüber hinaus steht Ihnen das GeoTief



Wien-Team für Auskünfte zum Projekt zur Verfügung.

■ Fr, 12., 17 bis 20 Uhr und Sa, 13. Oktober 2018, 9 bis 16 Uhr, Schloss Rothmühle, Rothmühlstraße 5: **Schwechater Wohnbautage 2018**

In der Stadt Schwechat mit allen Katastralgemeinden werden aktuell viele Bauvorhaben im Bereich Wohnbau errichtet. Die Stadtgemeinde Schwechat hat sich daher entschlossen, auch in diesem Jahr wieder eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema abzuhalten. Bei dieser Veranstaltung haben Wohnungssuchende die Möglichkeit, sich über das breite Spektrum an Wohnangeboten direkt von den Wohnbauträgern informieren zu lassen.

Offizielle Eröffnung am Fr, 12. Oktober um 17 Uhr durch Bürgermeisterin Karin Baier

KULTUR

■ Immer Do, 6., 13., 20. und 27. September, 4., 11. und 16. Okto-

ber, 20 Uhr, Felmayer Himmel: **Jazz Session**

Jeder, der ein Instrument mitbringt, ist eingeladen mitzuspielen. Verstärker, E-Bass, Mikrofone, E-Piano, Schlagzeug etc. sind vorhanden. Als Notenmaterial steht für die Musiker unser Buch „222 Golden Standards“ zur Verfügung. Willst du eine Nummer spielen, die in diesem Buch nicht enthalten ist, bring 4-5 Leadsheets mit Akkorden mit – und schon kann's losgehen!

■ Di, 11. September 2018, 15 Uhr, Seniorenzentrum/Speisesaal: **Konzert 50's Rock'n Roll**
Gotty Beer lässt die 50er Jahre mit Schlagern und Hits von damals wieder aufleben

■ Mo, 20., Mi, 22., So, 26., Mo, 27., Mi, 29. September, Mi, 3. Bis Fr, 5. Oktober, jew. 20 Uhr, Theater Forum: **Der Hund im Manne** – eine estnische Komödie von Urmas Lennuk

In Lennuks Stück geht es um die Liebe und das Aussprechen dessen, was man fühlt. „Der Hund im

Manne“ ist ein zutiefst komisches, Beziehungswahrheiten thematisierendes Theaterstück. Er greift sowohl aktuelle Themen wie die umstrittene Privatisierung der estnischen Eisenbahn als durchaus zeitlose Probleme auf und bearbeitet darüber hinaus literarische Stoffe (z. B. Truman Capote, Astrid Lindgren).



Bild: Theater Forum Schwechat

■ Di, 25. September 2018, 15 Uhr, Seniorenzentrum/Speisesaal: **Lesung mit Musik**
Hans Allacher liest aus seinen Mundart-Gedichten und -Geschichten musikalisch launisch begleitet von den Wienerlich Spielleut'

■ Do, 27. September, 19 Uhr, Stadtbücherei Schwechat, Wiener

Sind Sie auf der Suche nach Wohnraum in Schwechat?

Schwechater Wohnbautage 2018

Freitag, 12. und Samstag 13. Oktober im Schloss Rothmühle- Eintritt frei!

Schwechat Rannersdorf, Rothmühlstraße 5 (neben dem Stadion Parkplatz)

Freitag, 12. Oktober

Beginn um 17.00 Uhr:

Eröffnung durch Bürgermeisterin Karin Baier
und Stadtrat DI Simon Jahn

anschl. bis 20.00 Uhr:

MUSIK „JAZZ-TRIO“ und ein kleiner Imbiss

Samstag, 13. Oktober

9.00-16.00 Uhr:

Ausstellung und Information der Wohnbauträger

Im Festsaal der Rothmühle wird das Wettbewerbsergebnis des Neubaus der Volksschule Frauenfeld ausgestellt.



Straße 23a: **Ein Abend voll Poesie und Musik** – von und mit Lea, Felix und Johannes Herold
Zugunsten der St. Anna-Kinderkrebsforschung/Children's Cancer Research Institute. Für das leibliche Wohl sorgt Lemon Squash & Fitness. Eintritt: freie Spende

■ Do, 27. September 2018, 20 Uhr, Scheune Felmayergarten: **Fräulein Kokett**
Vintage-Schlager aus der Zeit von 1920 bis 1970. So, wie er nie war. Eine Veranstaltung im Rahmen des Schwechater Kulturbaukasten, Einzelkarten erhältlich (Tel.; 01/701 08 – 233 oder 284; Stadtgemeinde Schwechat)

■ Sa, 29. September ab 17 Uhr und So, 30. September ab 11 Uhr, Felmayergarten, Neukettenhofer Straße 2-8: **Musiversum 2018**
Das Kreativfestival im Schwechater Felmayergarten zählt bereits zu den Traditionsveranstaltungen im Schwechater Kulturleben.

Tag 1 steht ganz im Zeichen der bildenden Kunst: Am Sa, 29.9. wird um 17.00 Uhr die Vernissage im Felmayer-Himmel eröffnet.

Tag 2 steht im Zeichen der Musik: Bei Schönwetter wird wieder auf einer Open-Air-Bühne musiziert
Infos unter musiversum.jimdo.com



■ Do, 4. Oktober 2018, 19 Uhr, Rathaus Schwechat: **Vernissage Karoline Kögl**
Die Künstlerin: „Ein Grund warum ich Kunst mache ist die Auseinandersetzung mit mir selbst, das Konfrontieren diverser Umstände, das Kommunizieren und das Verlangen Abbilder aus meinem Bewusstsein zu schöpfen und zu offenbaren.“

■ Di, 9. bis Fr, 12. Oktober, jew. 20 Uhr, Theater Forum: **75 und kein bisschen leise – Geschichten aus meinem Leben von und mit Chris Lohner**

„75 und kein bisschen leise“ und weil 75 Jahre doch eine ganz schön lange Strecke sind, so hat sich auch allerhand angesammelt. Das Leben ist wie ein Fluss, immer in Bewegung, so erlebt auch Chris Lohner immer wieder Neues, Kurioses und Schräges, und das wird sich auch nicht so bald ändern.

„Humor ist nach der Liebe das Wichtigste im Leben“ so das Geburtstagskind und so soll es auch bleiben.

Übrigens: Wenn Sie schon immer mehr über und von Lohner wissen wollten, können Sie Ihre Fragen in der Pause abgeben und Chris Lohner wird sie nach der Vorstellung beantworten. – Also, viel Spaß!



Bild: Manfred Werner - Tsui / Wikipedia

■ So, 14. Oktober, Felmayer-Himmel, Neukettenhofer Str. 2-8: **Herbstkonzert**
Der Schwechater Zitherverein lädt zum Herbstkonzert im Felmayers Gastwirtschaft im Himmel ein.

■ Mi, 17. Oktober 2018, 14 Uhr, Seniorenzentrum/Speisesaal: **Musikantentreff im Seniorenzentrum**
Unter der Leitung von Alois Tesar treffen sich Musikantinnen aus Schwechat und Umgebung zum gemeinsamen Musizieren und Singen. Diesmal steht der Nachmittag unter dem Motto „Tanz“ – es darf also auch mit Tanzeinlagen gerechnet werden!

■ Mi, 17. Oktober, 19 Uhr, Stadtbücherei Schwechat, Wienerstraße 23: **Tod eines Surfers – Luise Pimpfners 1. Fall**
Evelyne Weissenbach, Weiden am See, liest aus ihrem Neusiedlersee-Krimi: Ein junger Surfer wird in der gemieteten Ferienwohnung im Hof eines Weinbauern tot aufgefunden. Es sieht wie ein Unfall aus, doch Oberst Luise Pimpfner hat eine ihrer berühmten Intuitionen,

Ballettschule Schwechat – Anmeldung

Den ersten Eindruck vom Tanzen können die Kinder bereits im zarten Alter von 4 Jahren erfahren. Hier legt man besonders viel Wert auf das spielerische Vorbereiten des Körperbewusstseins für das Tanzen.

In der Ballettschule Schwechat können Kinder ab 4 Jahren Vorbereitungsklassen, Kinder ab 6 Jahren klassisches Ballett und Kinder ab 8 Jahren die Jazz-Klassen besuchen.

Der Anmeldetermin für das Schuljahr 2018/19 findet am

11. September 2018 um 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Ballettschule Schwechat (Dreherstraße 3 im Lemon Squash) statt.

Eine GRATIS Schnupperstunde gibt es am 11. September 2018 um 14 Uhr.

Für Anfragen und zusätzliche Infos steht Ihnen gerne Katri Frühmann MAS, staatlich geprüfte Ballettpädagogin zur Verfügung. Tel: 0669/13374757 bzw. e-mail: fruehmann@ballettschulen.at
www.ballettschulen.at

die sie den Fall genauer überprüfen lässt. – Eintritt frei

Schleichhandel, Schwarzschlachtungen, Kinderbettelei, u.ä.).

■ Do, 18. Oktober, 19 Uhr, Stadtbücherei Schwechat, Wienerstraße 23: Buchpräsentation – „Verschüttet, versteckt, verschickt“ – Die Generation Umbruch erinnert sich

Der Fischamender Sachbuchautor Prof. Adalbert Melichar vermittelt mit seinem neuesten Buch zeitgeschichtliche Details, vor allem bezogen auf 1948 (Lebensmittelknappheit, Besatzung, Heimkehrer;

■ Sa, 20., Mo, 23., Mi., 25. Sa, 30. Oktober, Mo, 1. Und Di, 2. November, jew. 20 Uhr, Theater Forum: **Die verkaufte Großmutter** – Theaterstück der Theaterwerkstatt Schwechat; bauerliche Groteske in drei Akten von Anton Hamik
Eine unruhestiftende Großmutter wird zu hohem Preis von ihrer Familie an die wohlhabenden Haslinger verkauft. Dass es bei dem

Kultur-Baukasten 2018/19: Noch einzelne Restkarten erhältlich

Das Kultur-Abo wurde zum Kultur-Baukasten weiterentwickelt, bei dem man sich einerseits sein eigenes Programm zusammenstellen und andererseits auch nur einzelne Veranstaltungen besuchen kann.

Das Programm 2018/19:

- Do, 27. September 2018: Konzert „Fräulein Kokett“, Felmayer-Scheune, 20 Uhr
- Di, 23. Oktober 2018 Theaterstück „Die verkaufte Großmutter“, Theater Forum, 20 Uhr
- So, 2. (17 Uhr) und Mo, 3. Dezember (20 Uhr) 2018: Kabarett „Das war 2018! ... ein Jahr im Rückblick“ mit u.a. Verena Scheitz, Felmayer-Scheune,
- Mi, 9. Jänner 2019: Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler, Multiversum, 20 Uhr

koncert der NÖ Tonkünstler, Multiversum, 20 Uhr

- Mi, 6. Februar 2019: Konzert „Gitarrissima“, Felmayer-Scheune, 20 Uhr
 - Di, 12. März 2019: Lesung Michael Hufnagl, Felmayer-Scheune, 20 Uhr
 - Mi, 10. April 2019: Konzert „The Bobcats“, Felmayer-Scheune, 20 Uhr
 - Di, 7. Mai 2019: Theater „Reigen 51“, Theater Forum, 20 Uhr
 - Do, 13. Juni 2019: Vortrag „Skandinavien“ von Günter Grüner, Felmayer-Scheune, 20 Uhr
- Für einzelne Veranstaltungen sind noch Restkarten erhältlich! Infos in der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Schwechat unter 01 701 08 – 233 od. 284

25 Jahre Dr. Franz Slawik-Symposien

1994 wurde das *Dr. Franz Slawik-Symposium* von Bürgermeister Mag. Reinhard Gogola zu Ehren eines außerordentlichen Menschen und Stadtpolitikers initiiert.

Dr. Franz Slawik

Dr. Franz Slawik war sicher ein großer Humanist, dem das Wohl und Leben der Menschen in seinem Verantwortungsbereich ein persönliches Anliegen war. Doch auch die globale Sichtweise – wie stellt sich unsere Gesellschaft dar, wie entwickelt sie sich und in welche Richtung – war für ihn höchst interessant.

Dr. Franz Slawik starb 1993 viel zu früh.

Bei den Symposien wurde

immer darauf Bedacht genommen, dass die Themen zum Zeitpunkt der Veranstaltungen einen hochaktuellen Bezug zu gesellschaftlich relevanten Anliegen dieser Zeit haben und das behandeln, was die Menschen zu dieser Zeit am meisten bewegte.

Bisher erläuterten knapp 100 herausragende Experten kurz und sachlich die Themenbereiche, die anschließend vom Publikum mit ihnen diskutiert werden konnten.

Das kommende Symposium wird im November dieses Jahres abgehalten und steht unter dem Titel „Grenzen/los – ein Dialog“. Genauere Informationen folgen.

fragwürdigen Geschäft um weit mehr als die Person der Großmutter geht, wissen nicht alle ...

MÄRKTE

■ Sa, 1. September und Sa, 6. Oktober, 6.30 bis 12 Uhr, Pfarre Rannersdorf, Brauhausstr. 23: **Kellerflohmarkt**

Jeden ersten Sa im Monat findet in der Pfarre Rannersdorf, im Keller des Pfarrhauses, der Kellerflohmarkt statt. Unabhängig vom Wetter kann man hier gemütlich stöbern in den gut sortierten Angeboten und für das leibliche Wohl sorgt das „Kaffeehaus“ im Wohnzimmer mit Kaffee und Kuchen.



Bild: Peng / Wikipedia

■ Sa, 22. September, 9 bis 14 Uhr, Multiversum: **Markt der Vielfalt**
Aufgrund regen Interesses veranstaltet das Multiversum wieder einen Markt der Vielfalt! Weitere Informationen folgen demnächst.

SONSTIGES

■ Di, 4. September und Di, 2. Oktober, jew. von 9 bis 10.30 Uhr, AK Schwechat, Sendnergasse 7/1: **Kostenlose Behindertenberatung**

Der KOBV, der Behindertenverband Schwechat und Umgebung, bietet Behindertenberatung von A bis Z.

■ Jew. Di, 11. und 25. September, 9. und 23. Oktober, 18.45 Uhr, Rußfabriksgasse 3-5: **Entspannung nach Jacobson**

Bei der Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson handelt es sich um ein Entspannungsverfahren, bei dem Muskelgruppen bewusst an- und entspannt werden, um im gesamten Körper eine Tiefenentspannung auszulösen.

■ Mi, 10. Oktober, 18.30 Uhr, Stadtbücherei Schwechat, Wienerstraße 23: **Salben und Co.**

Wir stellen unsere eigenen Salben aus unseren Gartenkräutern her: Fußbalsam, Schrundensalbe, Erkältungsbalsam, mit praktische Beispielen selber gemacht und zum mit nach Hause nehmen.

Kursleiterin: Dipl. Kräuterpädagogin G. Porkert

Kurskosten: 15 Euro, zz. Materi-

alkosten: 28 Euro (Tiegel, Rohstoffe, Skript)

Um Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin wird gebeten – unter 01 707 41 31 oder g.poelzlbauer@schwechat.gv.at

SPORT

■ Jeden Mo bis 27. August, 18 Uhr, Stadtpark beim Teich: Fit und gesund durch den Sommer: YOGA

Die Stadtgemeinde Schwechat bietet gemeinsam mit dem Club A „Yoga im Park“ an. Kostenlos! Info-Hotline: 0676 887 80 355

■ Jeden Do bis 30. August, 18.30 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus: **Fit und gesund durch den Sommer Nordic-Walking**

Die Stadtgemeinde Schwechat bietet gemeinsam mit dem Club A Nordic-Walking an. Die Teilnahme ist kostenlos!

Info-Hotline: 0676 887 80 355

■ Jeden Fr (ab 16 Uhr) und Sa (ab 9.30 Uhr) bis 29. September, Erholungsgebiet Mannswörth, Disc Golf Parcours: **Römerland Disc Golf Liga**

Disc Golf Neulinge und Profis aufgepasst – Putterfly Disc Golf startet die „Römerland Liga“ am Parcours in Mannswörth.

Infos und Details unter <http://roemerlandliga.putterfly.at>



■ Heimspiele des SC Mannswörth in der Wiener Liga, Beginn jew. 18 Uhr, Sportplatz Mannswörth

- Fr, 17. August: Slovan HAC
- Fr, 31. August: Fach-Donauf.
- Fr, 14. September: Mauerwerk SA
- Fr, 28. September: WAF
- Fr, 12. Oktober: ASV 13
- Fr, 26. Oktober: ASK Elektra

■ Heimspiele der SV Schwechat in der Regionalliga Ost, Beginn jew. 19.30 Uhr, Rudolf Tonn-Stadion

- Fr, 24. August: SK Rapid II
- Fr, 7. September: ASK-BSC Bruck/L
- Fr, 21. September: FCM Traiskirchen
- Fr, 5. Oktober: SV Mattersburg Am.
- Fr, 19. Oktober: FC Stadlau

■ Fr, 14. bis So, 16. September, Fr, 12. Oktober, jew. 15 Uhr, Erholungsgebiet Mannswörth Disc Golf Parcours: **Disc Golf Schnuppertag**

Für alle Interessenten von Disc Golf veranstaltet Putterfly eine kostenlose Schnupperstunde, bei der wir euch Leihscheiben ohne Leihgebühr zur Verfügung stellen sowie eine kleine Technischeinführung geben. Einfach zwischen 15 und 16 Uhr zum ersten Abwurf kommen und mitmachen!

Im Anschluss daran kann mit den Leihscheiben der Parcours bespielt werden sowie bei der Römerland Liga teilgenommen werden.

Infos unter www.putterfly.at. Was ist Disc Golf? – <http://discgolf.putterfly.at>

■ Sa, 6. Oktober 2018, 10 bis 17 Uhr, Rudolf Tonn Stadion: **Schwechater Stadtlauf**

Ein Laufsportfest für die ganze Familie. Für Ihre Firma, ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner. Motto „Fit for Life & Business“

- Bewerbe:
- 5,3 km, 10,6 km, Kinderläufe 800 m – 2300 m
 - 5,3 km Businesslauf, mit Einzel und Teamwertung
- www.schwechater-stadtlauf.at

Die Texte bei Hinweisen stammen von den VeranstalterInnen und wurden ggf. aus Platzgründen gekürzt.

Wenn auch Ihre Veranstaltung (bis Ende Dezembet 2018) hier angekündigt werden soll, bitte auf der Homepage www.schwechat.gv.at bis 28. September 2018 eintragen.

Markt der Vielfalt: Sturm und Erntedank

Nach dem großen Erfolg unseres ersten Marktes im März dieses Jahres, gibt es im Herbst eine Neuauflage. Seien Sie am 22. September 2018 zwischen 9 und 14 Uhr unser Gast, wenn unter dem Motto „Sturm und Erntedank“ hervorragende Produzenten aus der Region ihre Produkte präsentieren. Unter anderem findet im Rahmen der Veranstaltung die größte Chillischau Österreichs statt. Für musikalische Unterhaltung ist mit dem Auftritt der „Werkskapelle Apfel“ gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Save the date: 8. Dezember 2018
Kernölamazonen
„Schwechat feiert Weihnachten“

Das beliebte Kabarett-Duo Kernölamazonen wird ihr Weihnachtsprogramm „Kugel & Keks“ präsentieren. Karten für diese Veranstaltung sind unter www.oeticket.com, sowie bei allen Oeticket Vorverkaufsstellen erhältlich.

Nähere Informationen zu den kommenden Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage www.multiversum-schwechat.at

Programm-Vorschau

KULTUR

13.10.2018

17. Showfestival der Menschen mit besonderen Bedürfnissen

09.-10.11.2018

Schattenwelt Festival

08.12.2018

Kernölamazonen

Schwechat feiert Weihnachten – Kugel & Keks“

02.-04.11.2018

World Series Final 2018 – Darts

16.-18.11.2018

Austrian Open Championships 2018 – TanzSport

24.11.2018

Österreichische Cheerleader Meisterschaften

05.12.2018

25. Schwechater Jugendgala

SPORT

13.09.2018

FIBA EuroBasket 2021 Pre-Qualifikation Österreich – Armenien

SONSTIGES

22.09.2018

Markt der Vielfalt **Weight Watchers**

– jeden Dienstag um 19 Uhr

Nähere Informationen zu den kommenden Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage www.multiversum-schwechat.at

Alle Infos auch unter www.multiversum-schwechat.at

Krafttraining und Senioren – ein Widerspruch?

Gleich vorweg, es ist nie zu spät um anzufangen. Auch im hohen Alter und mit vielen Begleiterkrankungen ist Krafttraining fast immer empfehlenswert.

Aber was passiert eigentlich mit unserem „Bewegungs- und Stützapparat“, wenn wir altern?

Die Knochendichte nimmt ab, der Stoffwechsel wird langsamer, Knorpel, Sehnen und Bänder werden schlechter durchblutet bzw. durchsättigt und daher unelastischer und schwächer. Leider verringert sich auch der Anteil der Muskelmasse.

Kann Krafttraining den Alterungsprozess verhindern?

Krafttraining kann und wird den Alterungsprozess leider nicht verhindern, aber verlangsamen! Durch Training mit geeignetem Widerstand nimmt die Knochen-, Knorpel- und Sehndichte auch im hohen Alter noch zu. Dies führt zu elastischeren Sehnen und Bändern bzw. einem stärkeren Knorpel. Auch der Mus-

kelaufbau funktioniert im hohen Alter noch wunderbar. Die Vorteile für den Alltag liegen auf der Hand: mehr Kraft, besseres Gleichgewicht,

mehr Wohlbefinden!

Erkundigen Sie sich gerne bei unseren Coaches, wie Sie am besten ins Training starten können.



Bild: Multiversum Schwechat

Kursangebot im Multiversum Fitness:

- **D.A.Y. Dance-Act-Yoga und Tanzkurse** bei Michaela Illetschko, +43699 195 654 68
mail@d-a-y.at
www.d-a-y.at
- **Hula Tanz aus Hawaii** mit Martina Loke-lani Hudecsek, +43676 5258186,
info@hula-martina.at
www.hula-martina.at
- **PreKanga und Kangaburn Kurs** mit Iris Winklhofer, +43650 8138249
iris@kangatraining.at
www.kangatraining.at
- **Rücken Werkstatt, Faszien Schule und Cardio Kickboxen** mit Sabina Breitenfelder, +43664 1842695,
office@elite-personaltrainer.at
www.elite-personaltrainer.at
- **Tai Chi, Chi Gong und Schwert Tai Chi Kurse** mit Thomas Hudecsek
+43677 624 125 00
info@taichi-schule.at,
www.taichi-schule.at

D.A.Y. DANCE | ACT | YOGA

Das Herbst- Winterprogramm startet wieder am 17.09.2018 im Trainingsbereich des Multiversum Schwechat.

Am Programm für Erwachsene stehen Vinyasa Flow Yoga Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und Senioren sowie Chakren Yoga- und Schauspielworkshops. Für alle, die Spaß am Tanzen haben, eignet sich der dreiteilige Video Clip Dance Workshop.



Grafik: D.A.Y

Das Kinder- und Jugendprogramm bietet auch in diesem Semester die beliebten Video Clip Dance Kurse für Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren. Der spielerisch und gesundheitsorientierte Kids Yoga Kurs lädt alle im Alter von 6-10 Jahren ein. Die Highlights sind mottobezogene Specials, sowie Tanzauftritte bei Veranstaltungen im Raum Schwechat.

Bild: © Multiversum Schwechat

Der Family-Yoga Workshop im Advent stimmt die Familie auf eine besinnliche Zeit ein.

Tanzlehrerin Elisa und Michaela laden herzlich zur kostenlosen Schnupperwoche vom 17.9. bis 21.9.2018 ein. Auf Dein Kommen freuen wir uns sehr! Nähere Infos zu allen Kursen & Workshops findest du auf www.d-a-y.at

Du hast Fragen? Dann schreib uns doch eine E-Mail oder ruf für ein persönliches Gespräch an:

mail@d-a-y.at | 0699 195 654 68



Es begann eigentlich zufällig“, so der heutige Stadtrat DI Simon Jahn. „Mein Bandkollege Joe (Christopher Schnell, Anm. d. Red.) von naca7 und ich saßen in einem Schwechater Schanigarten als Ed (Martin Edelmann, Musiker und Musikjournalist; Anm. d. Red.) nach einer Sappalot-Probe vorbei kam und wir zu reden begannen.“ Es wurde geredet und geredet ...

... bis 2008 der Schwechater Musikerstammtisch (SMS) gegründet wurde.

Plattform der Vernetzung

Damit wurde eine Plattform gebildet, auf der sich die MusikerInnen vernetzen konnten und die ihnen Öffentlichkeit verschaffte – zumal die erste Obfrau Birgit Denk, eine aus Schwechat stammende bekannte Musikerin und Texterin, dem Ganzen noch extra Schub verschaffte.

Was von Beginn an bis heute noch wichtig war: Man fand – und findet sich noch immer – zu immer neuen Formationen, spielt Sessions, hat gemeinsame Ideen und setzt die eine oder andere auch um.

So etwa gleich eine der ersten, die am Beginn der Zusammenarbeit stand: eine weitere Bühne für das Schwechater Stadtfest. Allerdings waren 2008 die VeranstalterInnen noch skeptisch. Also stellt man die Bühne kurzerhand beim Freizeitzentrum auf. Das Publikum fand's gut, im Jahr darauf wurde die Bühne vor dem Rathaus aufgebaut – und dort steht sie heute noch.

Spaß an der Musik ist das Wichtigste

Die Bühne steht also noch, der SMS entwickelte sich weiter. Viele neue Gesichter kamen in den zehn Jahren dazu, auch der Vorstand hat gewechselt. An der Spitze des Vereins steht jetzt die studierte Musik-Pädagogin und Musikerin Bernadette Schlembach, von KollegInnen liebevoll „die Präsidentin“ genannt.

Wieder eine Profi-Musikerin, ist der SMS so elitär? – Schlembach: „Überhaupt nicht. Mitglied kann jeder bei uns werden und bei



Der Musiker-Stammtisch bei einem Treffen; im Vordergrund rechts: Bernadette Schlembach, die „Präsidentin“

Stammtisch für MusikantInnen

Seit zehn Jahren gibt es den SMS

unseren monatlichen Treffen mitspielen sowieso – jeder profitiert von jedem. Für Auftritte achten wir natürlich darauf, Qualität abzuliefern, das geht dann auch nicht ungeprobt oder unvorbereitet. Hauptsache ist trotzdem der Spaß an Musik und dass jeder, der das möchte seinen Platz findet.“ Wobei auch die Richtungen egal sind: Ob Jazz, Blues, Rock, Pop oder anderes – „Bei uns sitzen alle zusammen, da kann sich im besten Fall was Neues ergeben.“

Menschen, die Spaß an Musik haben gibt es anscheinend genug. Deshalb hat der SMS rd. 120 Mitglieder aus Schwechat und Umgebung, „und der harte Kern trifft sich regelmäßig zum Reden und natürlich zum Musizieren. Das steht jetzt wieder mehr im Vordergrund“, so Schlembach.

Das kommende Stadtfest

Momentan stehen die Mitglieder des SMS mitten in der Vorbereitung zum Stadtfest. Die Obfrau: „Neben den Traditionen wie

dem jährlichen Benefizkonzert und anderen Aktivitäten ist das ein musikalischer und organisatorischer Fixpunkt.“ Wobei der SMS dieses Jahr etwas mehr einbringt als die Bühne vorm Rathaus. „An allen drei Tagen sind die Musiker des SMS auf der Hauptbühne zu hören. Aber v.a. am Freitag sind SMS-Musiker in den Bands vertreten, bis hin zum Auftritt der SMS-All Stars.“

Dafür gibt's dann eine Gage? – „Na ja, das schon. Aber ein Teil davon wird gleich in unsere Bühne gesteckt. Eigen-Sponsoring, sozusagen.“ Alle Achtung, dann muss es wirklich Spaß machen.

10 Jahre SMS – das Fest

Das große Jubiläums-Fest des SMS findet am 12. Oktober 2018 in der Felmayer-Scheune statt. Ab 18 Uhr ist Einlass, das Fest selbst beginnt um 20 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Baumeister - Zimmerer - Spengler - Dachdecker - Containerdienst

FRANZ URANI

GesmbH

2320 Schwechat, Spirikg. 1, Tel. 706 19 40, 707 83 78, Fax 707 10 88, Mobil 0664/411 98 08, e-mail: franz.urani.schwechat@kabsi.at





Die Familie Kluger – das Bierbrauen war ein Gemeinschafts-Entschluss.

Das „Neukettenhofer“

Vom Baumeister zum Braumeister

Bier mit Kirschensaft oder Bananenaroma? Lucas Kluger war gar nicht begeistert. Und das war ihm offenbar anzusehen. Denn: Der Veranstalter der Bierverkostung lud den Gast für den selben Tag zum Bierbrauen ein. Kluger: „Dem haben diese belgischen Biere auch nicht geschmeckt. Er wollte mir zeigen, wie richtiges Bier geht.“

Und da war es um Lucas Kluger geschehen – das Bierbrauen ließ ihn nicht mehr los. Heute stellt er selbst in einer Kleinbrauerei das *Neukettenhofer* in zwei Sorten her. Trinken kann man es beim Bruder Jörg, der

zwei Häuser weiter eine Gastwirtschaft betreibt.

Erste Erfahrungen in der eigenen Küche

Der Entschluss, diesen Weg einzuschlagen, war natürlich Familiensache. Immerhin musste das Gartenhaus umgebaut, alle behördlichen Auflagen erfüllt und eine Kleinbrauerei angekauft werden – viel Arbeit und viel Geld. Aber Ehefrau Brigitte und auch die drei Kinder machten mit. So wurde aus dem Baumeister ein Braumeister.

Seine ersten Erfahrungen sammelte er in der eigenen Küche, wo die frühen Brauver-

suche stattfanden. Das Ergebnis war im wahrsten Sinne des Wortes „nicht berauschend“, aber Kluger lernte gleich seine erste Lektion: „Bierbrauen steht und fällt mit absoluter Sauberkeit. Vor dem Brauen muss alles penibel gereinigt und beim Brauvorgang selbst muss auf Hygiene geachtet werden genauso wie beim Umfüllen der Würze in die Gärtanks und schließlich beim Abfüllen der Fässer.“

Zwei Sorten Bier

Schritt für Schritt arbeitete er weiter, bildete sich in Sachen Braukunst fort, arbeitete an seinen Rezepten und kam schließlich zu dem Punkt, an dem eine professionelle Hausbrauerei möglich wurde. Nachdem der Familien-Beschluss positiv ausgefallen war, wurde noch ein Arrangement mit dem Arbeitgeber getroffen und dann stand fest: Die Brauerei wird gebaut und Mittwoch ist Brautag.

Im Mai 2018 war es dann soweit. Zwei Sorten *Neukettenhofer* – ein kupferfarbenes malziges („An diesem Rezept habe ich zwei Jahre gearbeitet“, so Kluger) und ein helles hopfiges Bier – abgefüllt in 20-Liter-Fässer – standen bereit, um im neu eröffneten Gasthaus seines Bruders verkostete zu werden.

Und? – „Na, das Bier kam an“, freut sich der B(r)aumeister. Aber auch da ließ er es nicht auf den Zufall ankommen: „Ich habe meine Biere vorher von einem Bier-Sommelier verkosten lassen.“ Und der hatte nur einen guten Rat für Kluger: „Sofort mit dem Brauen beginnen.“

Eine Arbeit, die Spaß macht

Jetzt steht also Lucas Kluger jeden Mittwoch in seiner Brauerei, unterstützt von Ehefrau Brigitte. Arbeit gibt es aber eigentlich immer. Bier um- und auch in Flaschen abfüllen, Einkauf von Hopfen (aus dem Mühlviertel) und Malz und den diversen Brauutensilien, Buchhaltung und vieles mehr.

„Das Bierbrauen“ so Lucas Kluger, „macht mir mit allem was dazugehört Spaß. Es ist ein guter Ausgleich zu meinem Beruf, ich mache mir ganz einfach eine Freude damit.“ Eine Freude, an der man teilhaben kann – bei einem guten Glas *Neukettenhofer* im *Gasthaus Steiner*, zwei Häuser weiter.

MEMOIREN UND LEBENS RATGEBER VON WALTER AUGSBERGER.

Zu seinem 50-jährigen Firmenjubiläum wurde von Walter Augsberger mit dem Verlag der Österreichischen Literaturgesellschaft ein überaus spannendes Buch veröffentlicht.



begegnete und das Unternehmen so vielseitig und groß wurde. Wie wichtig die Unterstützung seiner Ehefrau Helga und der Rückhalt in der Familie ist. Das man immer innovativ denken, auf seine innere Stimme hören soll und sich selbst treu bleiben muss.

EIN „GEHT NICHT“ GIBT'S NICHT!

Der Top-Unternehmer erzählt in seinem Buch über sein interessantes Leben. Wie die harte Kindheit in der Nachkriegszeit zwischen Angst und Hoffnung sein Leben prägte. Wie er Schicksalsschläge meisterte und daraus lernte. Wie er es schaffte mit viel Arbeit Ehrgeiz und Mut eine Firma zu gründen. Wie er Herausforderungen mit Leistung

Das Buch soll auch als Ratgeber und Nachschlagewerk für Jungunternehmer dienen und ist in jeder Buchhandlung oder beim Verlag unter info@literaturgesellschaft.at erhältlich.

MIT 77 JAHREN IST LANGE NOCH NICHT SCHLUSS!

Der unermüdliche Vorzeigeunternehmer startet nochmals durch. Nach Fertigteilhäusern, Rollrasen und Gartengestaltung stieg Wal-



ter Augsberger mit seinem Sohn Robert 1999 ins Mietimmobilien-geschäft ein. Dabei werden Immobilien in Eigenregie hergestellt. Das neue Projekt ist ein Gewerbepark in Fischamend

und ein Badeseeprojekt auf ca. 150.000 m² mit Pachtzellen, Restaurant, Beachvolleyball, Fußball, Minigolf etc., in Ungarn, ca. 35 Minuten von Fischamend mit Auto erreichbar!

Bezahlte Anzeige



saubermx@gmx.net

**Reinigung
Haushaltshilfe
Poolreinigung
Grünpflege
Winterdienst
Entrümpelung**

01-707 38 68

Aluzäune

Jetzt besonders günstig

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf	Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe	www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112
---	--	--

Eine weitläufige Anlage im Mannswörther Freizeitgelände, bestehend aus Metallkörben in Brusthöhe und eingelassenen Ziegelsteinen in der Erde – was soll das? Des Rätsels Lösung: Es handelt sich um eine Disc Golf-Anlage! Die Körbe (samt einer Erklärung auf einer Tafel) montierte die Stadtgemeinde, die Steine steuerte der Initiator der Anlage, Ing. Richard Maglock, bei.

Und somit konnte die erste „Römerland-Meisterschaft“ beginnen! Sie läuft den ganzen Sommer bis 29. September (siehe Veranstaltungsseiten).

Der Weg zum Sport

Wie man zu Disc Golf kommt? – Für Richard Maglock (und einige weitere Meisterschaftsteilnehmer) begann alles mit einer TV-Spielkonsole. Maglock: „Bei einem Spiel der Konsole wurde mit Frisbee-Scheiben auf Körbe gezielt – und das in der Natur, natürlich auf dem TV-Gerät. Ich war sofort begeistert und forschte im Internet etwas nach.“ Und siehe da: Dieses „Disc Golf“ gab es wirklich.

Der Weg führte dann in die einschlägigen Geschäfte, wo sich der Techniker mit Scheiben eindeckte. Wobei viele Bezeichnungen im Sport aus dem Golf entlehnt sind. „Es gibt Putter, verschiedene Driver, Scorecards und so weiter“, so Maglock. Die Teilnahme an Ranglistenturnieren war dann der nächste Schritt. Und Training. Maglock: „Es gibt Profis in den USA, die die Scheibe über 300 Meter werfen können, gezielt bis zu 150 Meter genau auf den Punkt; ich bin auf rd. 110 Meter gekommen.“ Immerhin!

Das Turnier in Mannswörth

Heute hat der junge Familienvater nicht mehr



Monika, Rick und Cashlin (v.l.) sind begeisterte Disc Golf-Sportler. Sie und Gleichgesinnte sind in der Mannswörther Anlage unterwegs.

Scheibenweise Golf

In Mannswörth sind die Disc Golfer am Werk

so viel Zeit für den Sport. Aber für den selbstgegründeten Verein und die Einrichtung eines Geländes in Mannswörth reicht es noch immer – jetzt kommt Sohn Leonard einfach im Kinderwagen mit und ist so schon sehr früh ganz nah dabei.

Spielen kann man die ganze Woche, die Meisterschaft findet jeden Freitag (ab 16 Uhr) und Samstag (ab 9.30 Uhr) statt. Treffpunkt ist der Eingang ins Freizeitzentrum zwischen Hexenhaus und Parkplatz, dort befindet sich auch Bahn 1 – ein Par 3, wie alle anderen Bahnen auch.

Sie wollen wissen, was ein Par 3 ist? Kommen sie nach Mannswörth und probieren Sie es aus. Maglock: „AnfängerInnen sind bei der

Meisterschaft natürlich herzlich willkommen. Disc Golf ist einfach zu erlernen, aber schwer zu meistern – es gibt sehr bald Erfolgserlebnisse, ein Einstieg ist jederzeit möglich und der Sport macht echt Spaß.“

Disc Golf

Informationen zu Disc Golf finden Sie im Internet unter www.discgolf.at Zum Verein und zur Römerland-Meisterschaft wird unter letyour.putterfly.at informiert.

- Schnuppertage in Mannswörth:
- Fr, 14. September, 15 bis 16 Uhr
 - Fr, 12. Oktober, 15 bis 16 Uhr

Wir reinigen Ihr Fahrzeug!



Autohaus Keglovits

2322 Zwölfaxing
Schwechater Straße 59-71
Tel.: 01/707 22 01
office@keglovits.at

2521 Trumau
Lüßstraße 1
Tel.: 02253/62 67
trumau@keglovits.at

www.keglovits.at

Innenreinigung ab € 21,20
inkl. Waschboxaußenwäsche

Tiresonic Ultraschallreinigung € 21,20
für Reifen & Felgen/komplette Garnitur

Nanoversiegelung ... und vieles mehr!
für Lack, Felgen und Scheiben

Fußball

Punkteteilung Am Freitag, den 3. August ging für die Schwechater Fußballer die Regionalliga Ost-Saison los. Erster Gegner war der SKN St. Pölten Juniors, es gab – nach einer kämpferischen Partie – ein 0:0. Ein gelungener Einstieg in die Meisterschaft, die man auf Platz 10 abschließen will.

Saisonstart Für die Mannswörter Fußballer begann die Saison am 17. August (nach Red.-Schluss dieser Ausgabe). Unter dem neuen Trainer Wolfgang Prochaska lief seit Mitte Juli die Vorbereitung – man kann auf die Saison gespannt sein!

Schwimmen

Medaillenregen Ende Juli fanden die Österreichischen Meisterschaften der Nachwuchsklasse in Innsbruck statt. Für die meisten Nachwuchsschwimmer der SVS war dies der letzte Wettkampf der Saison 2017/2018 und somit ein absoluter Höhepunkt.

Am Ende belegten die SVS-SchwimmerInnen den hervorragenden sechsten Platz im Medaillenspiegel mit insgesamt neun Goldmedaillen, elf Silbermedaillen und neun Bronzemedailen.

Leichtathletik

Weltklasse Bei den 17. U20-Weltmeisterschaften, die Mitte Juli 2018 in Tampere/FIN stattfanden, erreichte Stefan Schmid im Finale den ausgezeichneten 9. Rang über 3.000m Hindernis.

Stefan Schmid war mit der elften Zeit ins Finale eingezogen, er konnte sich also durchaus

Chancen auf eine Top-10-Platzierung ausrechnen. Am ersten Kilometer blieb das Feld entgegen aller Prognosen geschlossen, der Niederösterreicher hielt gut mit. Als bei Halbzeit des Rennens das Tempo an der Spitze noch einmal anzog konnte der 19-jährige aber Kontakt zur zweiten Gruppe halten. Mit einem starken Zielsprint gelang Stefan Schmid dann noch ein Vorstoß, er überholte auf der Zielgeraden zwei Läufer und kam mit 9:02,20min als ausgezeichnete 9. und drittbester Europäer ins Ziel.

Erfolgreich Klagenfurt war zwei Tage Schauplatz der diesjährigen Österr. Staatsmeisterschaften. Tolle Leistungen wurden bei prächtigem Wetter erzielt – Schwechat durfte 13 Medaillen (6xGold, 4xSilber, 3xBronze) mit nach Hause nehmen.

Mit sechs Goldenen war Schwechat der erfolgreichste Verein Österreichs.

Seriensiegerin Andrea Mayr konnte in Malonno/ITA den zweiten Bewerb des World Mountain Running World Cup 2018 mit neuem Streckenrekord gewinnen.

Damit landete die Ausnahme-Athletin bereits den zweiten Erfolg in Folge: Mitte Juli holte sie den Sieg am Großglockner.

Zwischen diesen beiden Bewerben war noch Platz für den Österreichischen Staatsmeistertitel im Berglauf. Beim Schlickeralmlauf in Tirol waren 11,5 Kilometer zu laufen und unfassbare 1.100 Höhenmeter zu bewältigen. Das Ziel befand sich auf 2.136 MeterSeehöhe auf dem Kreuzjoch.

Schon von 2006 bis 2016 gewann Andrea Mayr alle Titel (2017 nicht teilgenommen!).

Schwimmen: Bronze für Marlene Kahler bei Junioren-EM

Über 800m Freistil war Marlene Kahler zum Auftakt der Schwimmbewerbe bei der Junioren-EM in Helsinki als Vierte noch knapp an einer Medaille vorbeigeschrammt. Jetzt eroberte die Niederösterreicherin Edelmetall: Über 400m Freistil wurde Kahler in 4:11,62 Minuten Dritte. Gold ging an Ajna Kesely (HUN/4:05,89) vor Isabel Gose (GER/4:11,01).

Schon im Vorlauf hatte die 17-Jährige SVS-Schwimmerin gezeigt, dass mit ihr zu rechnen sein würde: In 4:14,23 schwamm sie die zweitschnellste Zeit. Im Finale am Nachmittag unterbot Kahler ihren österreichischen Jugendrekord um 0,51 Sekunden.

Marlene Kahler trainiert im Leistungszentrum Südstadt, wo sie auch ins ORG geht.

Marlene konnte schon am 1. Tag des Wettkampfes mit einer tollen Leistung über 800m aufzeigen, sie schrammte nur knapp an einer Medaille vorbei und erreichte den hervorragenden 4. Platz. Am Tag darauf zeigte sie ihr großes Talent im 400m Freistil Vorlauf, mit der guten zweitschnellsten Zeit. Im Finale eroberte die Schwechaterin die Bronzemedaille in 4:11,62 Minuten. Am dritten Tag gelang Marlene nochmal ein perfekter Lauf in 1500m Freistil in 16:41,17 Minuten, das ihr den tollen fünften Platz brachte.





SCHWECHATER STADTLAUF

Ein Laufsportfest für die ganze Familie

10,6 km, 5,3 km, Businesslauf, Juniorlauf 0,8 km- 2,3 km

06.Okt. 2018





Zeitplan: 10:00 Uhr VIE Juniorläufe. 12:00 Uhr 5,3 km Air Liquide Businesslauf. 13:00 Uhr 10,6 km AK NÖ Lauf.

www.schwechater-stadtlauf.at






Naturapotheke im Felmayergarten – Mariendistelkraut (Cardui mariae herba) / Mariendistelfrüchte (Cardui mariae fructus)

Stammpflanze: Silybum marianum, Carduus marianus

Verwendung: Pharmazeutisch verwendet werden als Kraut die Blattstückchen, Stengelstückchen und je nach Erntezeitpunkt auch die Blütenköpfchen evtl. mit Früchten. Die Früchte sind eiförmig, mit glänzend braunschwarzer oder matt graubrauner Fruchtschale.

Vorkommen und Herkunft: Die Pflanze ist in Südeuropa, Südrussland, Kleinasien, Nordafrika, Nord- und Südamerika und Südaustralien heimisch. Die Droge wird zum Großteil aus Argentinien, China, Rumänien und Ungarn importiert.

Aussehen und Merkmale: Die Mariendistel ist eine 2-jährige, distelartige Pflanze, die ca. 1,5 m hoch wird. Die Pflanze hat große, mit Stachelspitzen besetzte Blätter, die weiße Flecken entlang der Nervatur aufweisen. Die Blütenköpfe sind rotviolett. An der Spitze

der Frucht befindet sich ein weißer Pappus.

Inhaltsstoffe: Früchte: Silymarin, div. Flavonoidderivate (z.B.: Silybin, Silychristin, Silydianin), fettes Öl, Tocopherol, Sterole, Eiweiß, Schleim;

Kraut: Flavonioide, Sitosterol, Fumarsäure

Wirkungen: Die Mariendistelfrüchte wirken aufgrund des Silymarins antihepatotoxisch. Silymarin und sein Hauptisomer Silibinin erschweren die Aufnahme von toxischen Stoffen in die Leber und haben noch dazu einen regenerativen Effekt auf die Leber. Das Kraut kann bei funktionellen Störungen im Leber-Gallen-Bereich als Chologogum verwendet werden.

Anwendungsgebiete: Anwendung findet die Mariendistel bei dyspeptischen Beschwerden und chronisch-entzündlichen Lebererkrankungen und Leberzirrhose.

Zubereitung: Für eine Tasse Tee wird 1 Tee-

löffel voll Mariendistelfrüchte zerstoßen und mit kochendem Wasser übergossen. Nach 10 Minuten wird abgeseiht. 3- bis 4mal täglich eine Tasse frisch bereiteten Tee mäßig warm eine halbe Stunde vor den Mahlzeiten trinken.

Für eine Tasse Mariendistelkrauttee etwa ½ Teelöffel voll zerschnittener Droge mit siedendem Wasser übergießen und nach 5-10 min abseihen.

Rezepttipp: Mariendistelöl zum Salatzubereiten: Das mild nussig schmeckende Öl sollte nicht erhitzt werden, da sonst wertvolle Inhaltsstoffe verloren gehen. Es kann aber für alle möglichen kalten Speisen verwendet werden. So passt es z.B. hervorragend zu Salaten jeglicher Art, Rohkost, Smoothies, Joghurt, Müsli, Dips, Aufstriche, Fruchtsalate- und -säfte, über essfertige (nicht zu heiß!) Speisen.



Verena Lettenbichler, Leiter-Stellvertreterin in Schwechat
**IN 30 MINUTEN
BIS ZU EUR 75.000,-!**
Der faire Credit.*
ICH BIN FÜR SIE DA.

Ein Produkt der TeamBank Österreich

TeamBank

- ✓ **Sicher:** Schutz vor Überschuldung, partnerschaftliche Begleitung
- ✓ **Individuell:** Maßgeschneiderter Leistungsumfang für Ihren fairen Credit
- ✓ **Flexibel:** Vorzeitige Rückzahlung und Ratenanpassung jederzeit möglich
- ✓ **Transparent:** Detaillierte Berechnung Ihrer Finanzsituation



verena.lettenbichler@hyponoe.at
www.hyponoe.at



HYPO NOE
Mit Sicherheit unsere Bank.

Diese Information stellt kein Angebot im rechtlichen Sinn und keine Finanzierungszusage dar. Es kann kein Anspruch auf Abschluss eines Kreditvertrages abgeleitet werden. Eine Kreditgewährung ist sowohl an den Abschluss eines Kreditvertrages als auch an die Zustimmung der entsprechenden Gremien gebunden und setzt insbesondere eine positive Bonitätsbeurteilung des Kreditnehmers voraus. Dieses Dokument ersetzt keine fachgerechte Beratung. Diese Marketingmitteilung wurde von der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten, erstellt und dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Produktbeschreibung erfolgt stichwortartig. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

*Kreditgeber und Produkthersteller ist die TeamBank Österreich – Niederlassung der TeamBank AG Nürnberg, Beuthener Straße 25, 90471 Nürnberg, Deutschland. Nähere Produktdetails unter www.teambank.at oder unter <https://www.hyponoe.at/de/produkteundleistungen/finanzieren-und-wohnen/konsumkredit>. Stand 08/2018. Werbung



In Schwechat wird ein Primärversorgungszentrum geplant



Als Seniorenstadträtin darf ich unseren SchwechaterInnen zum 90. bzw. 95.

Geburtstag gratulieren. Dabei stelle ich oft die Frage nach dem „Rezept“, so alt zu werden. Die Antwort ist jeweils die gleiche: viel Arbeit, aktiv in der Freizeit sein und die guten medizinischen Einrichtungen. In Schwechat haben wir ein breit gefächertes Angebot: Anfängen von den Sportmöglichkeiten in den verschiedenen Vereinen und auch Gesundheitsvorträge der Krankenkassa und ähnlichen Institutionen.

Außerdem hat unsere Bürgermeisterin nach großem Engagement die Zustimmung vom Land NÖ zur Errichtung eines Primärversorgungszentrums erhalten. Das PVZ kann uns künftig etliche Fahrten ins Krankenhaus zur Nachbehandlung ersparen und die geplanten, konstanten Öffnungszeiten werden uns sehr entgegen kommen.

STR Vera Edelmayr



Kein Vorteil ohne Nachteil. Schwechat als Industriestadt ist gesegnet mit vielen Arbeits-

plätzen. Die Bevölkerung ist dadurch aber auch Umweltbelastungen ausgesetzt: Schadstoffe aus LKW-Verkehr, Flugverkehr und Industrie. Hinzu kommt die Belastung durch Lärm. Hier muss gehandelt werden. Uns geht es um vorbeugende Maßnahmen – und um die Behandlung im Krankheitsfall. Wir setzen einen wichtigen Schritt: die Etablierung eines Primär-Versorgungs-Zentrums in Schwechat. Im kommenden Jahr geht es los. Angesichts des akuten Ärztemangels ist das eine erfreuliche Nachricht.

Schwechat ist kein Luftkurort. Deshalb achten wir bei jedem einzelnen Projekt auf die Verträglichkeit für Mensch, Tier und Umwelt. Dafür stehen wir, darauf schauen wir!

STR DI Simon Jahn



Meine Meinung zu: Gesundheit in Schwechat



Gesundheit ist gewiss nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles

nichts. Man kann auch sagen: Vorbeugen ist besser als heilen. Dazu wird in Schwechat einiges getan. Gerade als Sportstadt sind wir österreichweit bekannt. Privatinitiativen und die Gemeinde bieten zahlreiche Vorträge und Hilfestellungen für ein gesundes und selbstbestimmtes Leben an. Doch jeder von uns kann auch krank werden. Darum braucht es eine gute medizinische Versorgung. Allgemeinmediziner und Fachärzte gibt es ausreichend. Was derzeit aber fehlt, ist eine Tagesklinik. Die FPÖ Schwechat fordert diese seit vielen Jahren, wurde aber von den politischen Mitbewerbern stets belächelt. Nun soll aber endlich ein Primärversorgungszentrum (ähnlich einer Tagesklinik) in Schwechat entstehen. Dafür möchte ich mich bei Bgm. Karin Baier für ihren Einsatz, diese Einrichtung nach Schwechat zu holen, bedanken.

STR Helmut Jakl



Am 29. Juni 2018 gab Landeshauptfrau

Johanna Mikl-Leitner bekannt, in Schwechat ein Gesundheitszentrum zu errichten. Voraussichtlicher Standort: Multiversum.

Endlich konnte die Schwechater Volkspartei die Rot-Grüne-Stadtregerung überzeugen, den Weg, den sie bereits in der Gemeinderatswahl 2015 plakatierte: „Multiversum: Verwendung als 1) Sporteinrichtung, 2) Gesundheitszentrum und 3) verkleinerter Veranstaltungsort“ einzuschlagen. Nach entsprechender Überzeugungsarbeit bei der Stadtregerung, machte unser Stadtparteiobmann Anton Imre unseren Einfluss im Land Niederösterreich geltend und die Errichtung des Gesundheitszentrums in Schwechat wurde genehmigt.

Die VP-Schwechat bringt in der Stadt halt was weiter! Voller Erfolg für die Schwechater.

GR Mag. Mag.(FH) Alexander Edelhauser LL.M.



Wir freuen uns sehr, dass es in Zukunft in Schwechat eines

der 6 Primärversorgungszentren geben wird. Dabei ist ganz egal, welche Partei das letztendlich durchgesetzt hat. Es wird in jedem Fall eine sehr gute Ergänzung zum aktuellen Angebot sein.

Grundsätzlich sind wir in Schwechat im medizinischen Bereich gut aufgestellt und es sind sehr viele gute Ärzte bei uns in Schwechat angesiedelt.

Wichtig wird es aufgrund der stark wachsenden Bevölkerungszahl sein, dass das Angebot auch dementsprechend wächst, um die Wartezeiten erträglich zu halten.

GR Christoph Mautner-Markhof



27. SCHWECHATER 24. BIS 26. AUGUST 2018 STADTFEST



Bühne am Hauptplatz

Freitag

ab 18 Uhr: Blasmusik Schwechat

20 Uhr:

Texasschrammeln

anschl.:

Bacon Belt Blues Band, SMS All Stars

Samstag

ab 12 Uhr: Die Kellerbergbuam, Woifal mit Band, Iris Camaa, Monti Beton
- The Roaring Sixties, GuGabriel

... und die Wahl des Bier-PrinzessInnenpaares

21.30 Uhr:

Monti Beton & Friends, Special Guest:

Reinhold Bilgeri

anschl.:

Sappalot

... im Ekazent: nimm2 Schatzsuche für Kids & mehr

Sonntag

ab 12.00 Uhr: Blasmusik Mannswörth, Freaky Folky Fiddlers, Luigi Kainrath's
Legends of Rock

ab 16.00 Uhr:

Help (Tribute to the Beatles)

SMS-Bühne beim Rathaus

Samstag ab 14 Uhr:

SMS Kids,

Blended, M-Bargo, Chaos

Inside, I'm a Sloth, Big Jay,

Prototyper, Naca7

Sonntag ab 11.30 Uhr:

Tabita, Jazz Cats,

Blau AG, Woo Souls,

Cil City, Traumwerk, Silent

Breakout, SMS-Allstars



Die Niederösterreichische
Versicherung



FRANZ URANI

